

Die Schutzgemeinschaft Deutscher Wald, Landesverband Bayern e.V. und die
Stiftung „Wir helfen dem Wald“
suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine*n

Redakteur*in (m, w, d) für die Landesgeschäftsstelle in München

Es handelt sich um eine 40% Stelle der Entgeltgruppe E11/ ggf. E12. Das Arbeitsverhältnis endet nach 24 Monaten. Die Möglichkeit der Endfristung besteht.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung ausschließlich per E-Mail mit aussagekräftigen Unterlagen bis spätestens 15. Oktober 2021 an folgende Adresse: simon.tangerding@sdwbayern.de. Bitte stellen Sie in Ihrem Anschreiben die Erfahrungen dar, die Sie für diese Stelle qualifizieren.

Die SDW ist eine der ältesten deutschen Umweltschutzorganisationen mit dem Schwerpunkt Waldschutz, gemeinwohlorientierter, ökologischer Waldbau und waldbezogene Umweltbildung. Hierbei spielen praktische Arbeiten mit Freiwilligen und die Betreuung von Waldflächen eine bedeutende Rolle. Waldpädagogik ist seit 70 Jahren satzungsgemäße Aufgabe unseres Vereins. Das Heranführen von Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen an den Wald ist der Kern unserer Arbeit. Heute sind in den 15 Landesverbänden rund 25.000 aktive Mitglieder (und 16.000 Unterstützer*innen) organisiert.

Ihre Arbeitsschwerpunkte als Redakteur*in

- Eigenverantwortlich Content für die verschiedenen digitalen Kommunikationskanäle der SDW zum Thema ökologische Forstwirtschaft, waldbezogene Umweltbildung inszenieren
- Als Expert*in für Content Creation neue redaktionelle Formate, wie Faltblätter, Verbandszeitschrift und Website-Inhalte zur täglichen Arbeit der SDW entwickeln
- Zielgruppenorientiertes Handeln: Schwerpunkt-Zielgruppe unserer Inhalte sind Privatpersonen, Freiwillige und Firmen in ganz Deutschland, Multiplikator*innen in der Ausbildung, Lehrkräfte in Ausbildung, Fachpersonal aus Kitas, Schulen und außerschulischen Bildungseinrichtungen
- Kooperation mit anderen Verbundpartnern: Erarbeitung von thematischen Handreichungen, Arbeitsmaterialien, Hintergrundinformationen, Ablaufplänen, etc.
- In einem innovativen Arbeitsumfeld Raum für Ihre Ideen haben

Bei diesen Arbeitsschwerpunkten stehen Ihnen alle internen und externen Netzwerke und Wissensquellen der Schutzgemeinschaft Deutscher Wald zur Verfügung.

Ihre Qualifikation:

- Abgeschlossenes Studium (gern im Bereich Kommunikationswissenschaften, Publizistik, Journalistik, Wirtschafts- oder Geisteswissenschaften), redaktionelles Volontariat oder vergleichbare Ausbildung
- Fan von guten Geschichten und das Wissen, wie man komplexe Sachverhalte einfach und verständlich auf den unterschiedlichen Kanälen erzählt
- Impulsgeber*in für digitale Trends beim Storytelling auf aktuellen und zukünftigen Kanälen und bei innovativen Formaten
- Berufserfahrung in der Öffentlichkeits- oder Verbandsarbeit
- Eine ausgeprägte Informations- und Kommunikationsfähigkeit
- Hohe soziale Kompetenz und Teamfähigkeit; Erfahrung im Umgang mit ehrenamtlich Tätigen oder in deren Koordinierung
- mit Kenntnissen in den Bereichen Content Marketing, Analytics und Social Media bestens ausgerüstet
- vertraut mit SEO-optimiertem Schreiben und dem Umgang mit Content-Management-Systemen
- Innovationsbereitschaft und Flexibilität
- Erfahrung im Content Management in den sozialen Netzwerken, auf Internetseiten und Messenger Diensten

- Fähigkeit zur Eigenverantwortung
- kreativ und mit Leidenschaft in der digitalen Kommunikation unterwegs
- Gute Ausdrucksweise in Wort und Schrift
- Hintergrundwissen bzw. starkes Interesse zu umweltschutzfachlichen Themen

Es erwartet Sie eine interessante, verantwortungsvolle und abwechslungsreiche Position mit hoher Eigenverantwortung und vielen Gestaltungsmöglichkeiten.

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an:

Simon Tangerding, Landesgeschäftsführer, simon.tangerding@sdwbayern.de

Schutzgemeinschaft Deutscher Wald - LV Bayern e.V.

Ludwigstr. 2, 80539 München

<http://www.sdw-bayern.de/>

Stiftung „Wir helfen dem Wald“

Ludwigstr. 2, 80539 München

<https://wirhelfendemwald.de/>

Tel.: 089-284394 / Mobil 0176 5886 7279

Vorsitzende: Tanja Schorer-Dremel, MdL

Vorstand: Prof. Dr. Manfred Schölch, Eduard Kastner, Mdirig. Hubertus Wörner